

# *Daily Check / Tractel Greifzug Logbuch / Logbook*

*de / Gilt nur zusammen mit der Original-Betriebsanleitung  
en / Valid only in connection with the original operating instructions*

Originaldokument - Translation of the original

Hailo Wind Systems GmbH & Co. KG  
Kalteiche-Ring 18  
D-35708 Haiger  
Germany  
Telefon: +49 (0) 2773 82-0  
Telefax: +49 (0) 2773 82-1561  
E-Mail: [info@hailo-windsystems.com](mailto:info@hailo-windsystems.com)  
Internet: [www.hailo-windsystems.com](http://www.hailo-windsystems.com)

© Hailo Wind Systems - Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Hailo Wind Systems darf kein Teil dieser Publikation in irgendeiner Weise vervielfältigt, übertragen, umgeschrieben, in einem Speichermedium gespeichert oder in eine andere Sprache oder Computersprache übersetzt werden. Verstöße gegen das Urheberrecht können zudem die Produktunterstützung durch Hailo Wind Systems für dieses Gerät beeinträchtigen. Hailo Wind Systems behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Handbuch und am darin beschriebenen Produkt vorzunehmen. Der Inhalt dieses Handbuchs beinhaltet keine vertraglichen oder andere Verpflichtungen seitens Hailo Wind Systems und ist auch nicht rechtlich bindend. Diese Publikation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Falls Sie jedoch Fehler feststellen oder Vorschläge zur Verbesserung unterbreiten möchten, schreiben Sie bitte an Hailo Wind Systems. Dieses Handbuch liegt im Original in deutscher Sprache vor. Falls gewünscht, können Sie schriftlich eine Kopie anfordern.

© Hailo Wind Systems - Without the prior written consent of Hailo Wind Systems, no part of this publication may be reproduced in any way, transmitted, transcribed, stored in a storage medium or translated into any language or computer language. Copyright infringement may also affect the product support by Hailo Wind Systems for this equipment. Hailo Wind Systems reserves the right to make changes to this manual and the product it describes without prior notice. The content of this manual does not include any contractual or other obligations by Hailo Wind Systems and is not legally binding. This publication was prepared with great care. However, should you find any errors or wish to make suggestions for improvement, please write to Hailo Wind Systems. The original language of this document is German. If required, you can request a written copy.

## Gesamtinhaltsverzeichnis General table of contents

<b>DE</b>	<b>Daily Check / Tractel Greifzug Logbuch.....</b>	<b>4</b>
	1 Wichtiger Hinweis.....	7
	2 Arbeitstäglicher Prüfplan vor der Benutzung des Service-Lifts.....	9
	3 Siegel.....	10
	4 Arbeitstäglicher Prüfplan für die Fangvorrichtung von Tractel Greifzug.....	11
	5 Arbeitstäglicher Prüfplan für die Winde von Tractel Greifzug.....	14
	6 Dokumentation NOT-Handablass.....	15
	7 Seilzugstange (optionales Zubehör).....	16
	8 Logbuch.....	17
	9 Logbuch Dokumentation Handablass.....	27
<b>EN</b>	<b>Daily Check / Tractel Greifzug Logbook.....</b>	<b>37</b>
	1 Important note.....	40
	2 Daily inspection plan before using the service lift.....	42
	3 Seals.....	43
	4 Daily inspection plan for fall arrester from Tractel Greifzug.....	44
	5 Daily inspection plan for hoist from Tractel Greifzug.....	47
	6 Emergency manual descent documentation.....	48
	7 Rope pull rod (optional accessory).....	49
	8 Logbook.....	50
	9 Manual descent documentation logbook.....	60

# *Daily Check / Tractel Greifzug Logbuch*

*de / Gilt nur zusammen mit der Original-Betriebsanleitung*

Originaldokument



**Vor Beginn aller Arbeiten Anleitung lesen!**

Hailo Wind Systems GmbH & Co. KG  
Kalteiche-Ring 18  
D-35708 Haiger  
Germany  
Telefon: +49 (0) 2773 82-0  
Telefax: +49 (0) 2773 82-1561  
E-Mail: [info@hailo-windsystems.com](mailto:info@hailo-windsystems.com)  
Internet: [www.hailo-windsystems.com](http://www.hailo-windsystems.com)

**© Hailo Wind Systems - Ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Hailo Wind Systems darf kein Teil dieser Publikation in irgendeiner Weise vervielfältigt, übertragen, umgeschrieben, in einem Speichermedium gespeichert oder in eine andere Sprache oder Computersprache übersetzt werden. Verstöße gegen das Urheberrecht können zudem die Produktunterstützung durch Hailo Wind Systems für dieses Gerät beeinträchtigen. Hailo Wind Systems behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Handbuch und am darin beschriebenen Produkt vorzunehmen. Der Inhalt dieses Handbuchs beinhaltet keine vertraglichen oder andere Verpflichtungen seitens Hailo Wind Systems und ist auch nicht rechtlich bindend. Diese Publikation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Falls Sie jedoch Fehler feststellen oder Vorschläge zur Verbesserung unterbreiten möchten, schreiben Sie bitte an Hailo Wind Systems. Dieses Handbuch liegt im Original in deutscher Sprache vor. Falls gewünscht, können Sie schriftlich eine Kopie anfordern.**

## Inhaltsverzeichnis

1	Wichtiger Hinweis.....	7
2	Arbeitstäglicher Prüfplan vor der Benutzung des Service-Lifts.....	9
3	Siegel.....	10
4	Arbeitstäglicher Prüfplan für die Fangvorrichtung von Tractel Greifzug.....	11
5	Arbeitstäglicher Prüfplan für die Winde von Tractel Greifzug.....	14
6	Dokumentation NOT-Handablass.....	15
7	Seilzugstange (optionales Zubehör).....	16
8	Logbuch.....	17
9	Logbuch Dokumentation Handablass.....	27

## 1 Wichtiger Hinweis

### Daily Check



Abb. 1: Der QR-Code führt Sie zum Daily Check Video-Tutorial.

Dieser Prüfplan ist nur in Zusammenhang mit der Betriebsanleitung des Service-Lifts gültig.

Die Durchführung des Daily Check ist arbeitstäglich vor der ersten Benutzung des Service-Lift durchzuführen.

Ein QR-Code führt Sie zum Daily Check Video-Tutorial. Der QR-Code befindet sich auf zwei Aufklebern im Service-Lift.



Abb. 2: Aufkleber Daily Check mit QR-Code



Abb. 3: Aufkleber Sicherheitsregeln mit QR-Code



### GEFAHR!

#### Absturzgefahr

Bei nicht sachgerechter arbeitstäglich Überprüfung von Winde und Fangvorrichtung droht Absturzgefahr.

Führen Sie nach dem folgenden Prüfplan einen Daily Check durch:

- arbeitstäglich Überprüfung (Sichtkontrolle) der Komponenten
- arbeitstäglich Überprüfung der Fangvorrichtung
- arbeitstäglich Überprüfung der Seildurchlaufwinde

Tragen Sie die Ergebnisse in das Logbuch ein.

### Personal

Alle Arbeiten am Service-Lift müssen von mindestens **zwei** Personen durchgeführt werden. Die Personen an der WEA müssen jederzeit in der Lage sein, einen Notruf abzusetzen.

### Service-Lift "Außer Betrieb"

Der Service-Lift ist bei nicht bestandener Überprüfung "Außer Betrieb" zu setzen.



Abb. 4: Schild Service-Lift Außer Betrieb



## GEFAHR!

Bei nicht bestandener Überprüfung ist der Service-Lift bis zur Beseitigung der Mängel "Außer Betrieb" zu setzen und mit einem entsprechenden Schild zu kennzeichnen.

- Befestigen Sie das Schild am Hauptschalter des Service-Lifts.
- Die Wiederinbetriebnahme erfolgt ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal.

## Logbuch ausfüllen

Abb. 5: Logbuchseite

Die arbeitstäglich Überprüfung "Daily Check" muss durch einen qualifizierten Service-Lift Bediener in Anwesenheit einer weiteren Person je Einsatztag einmal durchgeführt werden. Die Durchführung des "Daily Checks" erfolgt vor der ersten Benutzung am Einsatztag.

Die Ergebnisse des "Daily Checks" müssen im Logbuch dokumentiert werden. Das Logbuch befindet sich im Anhang dieses Dokuments.

Tragen Sie als erstes die WEA-Nummer, die Serien-Nummer des Service-Lifts, den Typ der Fangvorrichtung mit Serien-Nummer, sowie den Typ der Winde mit Serien-Nummer in die vorgesehenen Felder des Logbuches ein.

Nach Beendigung des "Daily Checks" tragen Sie die Ergebnisse und eventuelle Bemerkungen in das Logbuch ein.

Fügen Sie Firma und Name des Prüfers in Druckbuchstaben hinzu.

Die Unterschrift beendet das arbeitstägliches Protokoll.

## 2 Arbeitstägliches Prüfplan vor der Benutzung des Service-Lifts

### Arbeitstägliches Überprüfungen

Folgende Komponenten des Service-Lifts sind vor Fahrtbeginn hinsichtlich ihrer Funktion sowie auf eventuelle Beschädigungen arbeitstäglich zu überprüfen:

- Sichtkontrolle der Schraubverbindungen
  - Sichtkontrolle aller Schalter und Taster
  - Sichtkontrolle der Endschalter
  - Sichtkontrolle aller mechanischen Komponenten
  - Überprüfung der Beweglichkeit aller mechanischen Komponenten
  - Überprüfung der Siegel ↪ „Überprüfung der Siegel“ auf Seite 10
  - Durchführung des Daily Checks ↪ „Prüfungen der Fangvorrichtung vor jeder Benutzung des Service-Lifts (arbeitstäglich)“ auf Seite 11
- und
- ↪ „Prüfungen der Winde vor jeder Benutzung des Service-Lifts (arbeitstäglich)“ auf Seite 14

Bei seilgeführten Liften müssen weitere arbeitstägliches Überprüfungen durchgeführt werden:

- Überprüfung der Führungsseile
  - Die Führungsseile müssen in den Seilführungen an den Plattformen fixiert sein.
  - Die Führungsseile müssen die erforderliche Vorspannung von 3 kN aufweisen.

Der Service-Lift ist bei nicht bestandener Überprüfung "Außer Betrieb" zu setzen. Die Wiederinbetriebnahme erfolgt ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal.



Abb. 6: Schild Service-Lift Außer Betrieb



#### GEFAHR!

Bei nicht bestandener Überprüfung ist der Service-Lift bis zur Beseitigung der Mängel außer Betrieb zu setzen und mit einem entsprechenden Schild zu kennzeichnen.

Befestigen Sie das Schild am Hauptschalter des Service-Lifts.



#### HINWEIS!

##### Fahrweg des Service-Lift

Der Fahrweg des Service-Lifts muss frei sein.

Es dürfen sich keine Gegenstände und Personen im Fahrweg des Service-Lifts befinden, die zu einer Kollision und zur Beschädigung des Service-Lifts führen können.

## 3 Siegel

### Überprüfung der Siegel



1137089 - 02/16

Abb. 7: Siegel Schaltschrank und Überlast

Überprüfen Sie die Unversehrtheit der Siegel am Schaltschrank und an der Überlasteinstellung.



Abb. 8: Siegel Schaltschrank und Überlast

- 1 Siegel Schaltschrank (in der Kabine des Service-Lifts)
- 2 Siegel Überlast (auf der Rückseite des Service-Lifts)

Der Service-Lift ist bei nicht bestandener Überprüfung "Außer Betrieb" zu setzen.

#### Wartungsvorgabe bei beschädigten Siegeln

- Schaltschrank: Der Schaltschrank ist einer Wartung gemäß des jährlichen Prüfplans zu unterziehen.
- Überlast: Die Seildurchlaufwinde ist einer Wartung gemäß des jährlichen Prüfplans zu unterziehen.

Die Wiederinbetriebnahme erfolgt ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal.



Abb. 9: Schild Service-Lift Außer Betrieb



#### GEFAHR!

Bei einem beschädigten Siegel ist der Service-Lift bis zur Beseitigung der Mängel "Außer Betrieb" zu setzen und mit einem entsprechenden Schild zu kennzeichnen.

Es ist eine Wartung gemäß des jährlichen Prüfplans erforderlich.

Befestigen Sie das Schild "Außer Betrieb" am Hauptschalter des Service-Lifts.

## 4 Arbeitstäglich Prüfplan für die Fangvorrichtung von Tractel Greifzug

Prüfungen der Fangvorrichtung vor jeder Benutzung des Service-Lifts (arbeitstäglich)

### 1. Auslösen der Fangvorrichtung

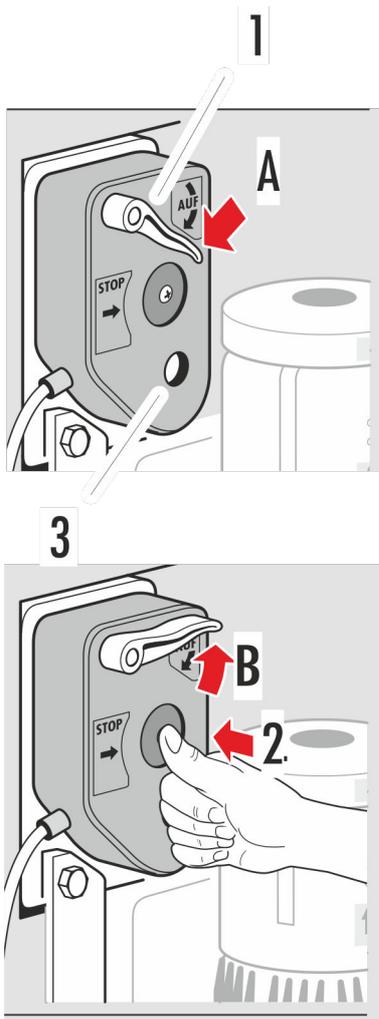


Abb. 10: blocstop™ BSO

- 1 Handhebel
- 2 NOT-Halt Taste
- 3 Sichtfenster
- A Fangvorrichtung geöffnet
- B Fangvorrichtung geschlossen

Führen Sie folgende Funktionstests durch:

- 1. Auslösen der Fangvorrichtung (Zugtest)
- 2. Funktion des Fliehkraftmechanismus prüfen
- 3. Belastungstest

1. ➤ Überprüfen Sie (Sichtkontrolle) die Befestigungen von der Fangvorrichtung am Service-Lift.
2. ➤ Kontrollieren Sie, ob die Fangvorrichtung geöffnet ist.
  - ⇒ Handhebel befindet sich in Position A.
3. ➤ Drücken Sie die NOT-Halt Taste [2].
  - ⇒ Die Fangvorrichtung muss schließen. Der Handhebel [1] befindet sich in Position B. Das Sicherheitsseil kann nicht nach oben gezogen werden.
4. ➤ Öffnen Sie die Fangvorrichtung wieder, indem Sie den Handhebel in Position A bringen.
  - ⇒ Die Fangvorrichtung ist geöffnet.
5. ➤ Ziehen Sie das Sicherheitsseil ruckartig nach oben.
  - ⇒ Die Fangvorrichtung muss schließen. Der Handhebel [1] befindet sich in Position B. Das Sicherheitsseil kann nicht nach oben gezogen werden.
6. ➤ Öffnen Sie die Fangvorrichtung wieder, indem Sie den Handhebel in Position A bringen.
  - ⇒ Die Fangvorrichtung ist geöffnet.

# Arbeitstäglich Prüfplan für die Fangvorrichtung von Tractel Greifzug

## 2. Funktion des Fliehkraftmechanismus prüfen

1. ➤ Fahren Sie den Service-Lift ca. 2 Meter nach oben.
2. ➤ Beobachten Sie während der Fahrt im Sichtfenster [3] der Fangvorrichtung, ob sich das Fliehkraftgewicht dreht.  
⇒ Dreht sich das Fliehkraftgewicht nicht, ist die Fahrt sofort zu unterbrechen und der Service-Lift stillzulegen. Die Fangvorrichtung muss durch autorisiertes Fachpersonal überprüft werden.

## 3. Belastungstest

1. ➤ Fahren Sie den Service-Lift ca. 2 Meter nach oben.
2. ➤ Drücken Sie die NOT-Halt Taste [2].
3. ➤ Stecken Sie den Handablasshebel an der vorgesehenen Stelle in die Winde und drücken Sie den Hebel dann nach oben.  
⇒ Die Bremse der Winde wird geöffnet und die gesamte Last muss jetzt von der Fangvorrichtung gehalten werden.
4. ➤ Prüfen Sie, ob die Kabine absackt.
5. ➤ Fahren Sie den Service-Lift ca. 1 Meter nach oben.
6. ➤ Öffnen Sie die Fangvorrichtung wieder, indem Sie den Handhebel in Position A bringen.

Tab. 1: Wartungsvorgaben bei nicht funktionierender Fangvorrichtung

Fangvorrichtung funktioniert nicht	Wartungsvorgabe
Fangvorrichtung	Die Fangvorrichtung muss durch den Hersteller oder eine autorisierte Hebezeugwerkstatt überprüft werden. oder Eine sachkundige Person muss eine Prüfung am Einsatzort durchführen.

Die Wiederinbetriebnahme erfolgt ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal.



### GEFAHR!

#### Absturzgefahr durch nicht funktionierende Fangvorrichtung!

- Überprüfen Sie arbeitstäglich die Funktion der Fangvorrichtung mit dem Zugtest (ruckartiges Ziehen am Sicherheitsseil bei geschlossener Fangvorrichtung).
- Beobachten Sie während jeder Fahrt im Sichtfenster der Fangvorrichtung, ob sich der Fliehkraftmechanismus dreht.
- Überprüfen Sie arbeitstäglich die Funktion der Fangvorrichtung mit dem Belastungstest (Lüften der Betriebsbremse mit dem Handablasshebel bei gedrückter NOT-Halt Taste).



## **GEFAHR!**

### **Absturzgefahr durch Benutzen des Service-Lifts mit nicht funktionierender Fangvorrichtung**

Bei nicht bestandener arbeitstäglicher Überprüfung der Fangvorrichtung drohen Tod oder schwere Verletzungen durch Absturz.

- Setzen Sie den Service-Lift bei nicht bestandener arbeitstäglicher Überprüfung "Außer Betrieb"!
- Befestigen Sie das Schild "Außer Betrieb" am Hauptschalter des Service-Lifts und sichern den Hauptschalter gegen Wiedereinschalten.



## **HINWEIS!**

Die Prüfungen und die Ergebnisse sind im Logbuch zu dokumentieren.

## 5 Arbeitstägliches Prüfplan für die Winde von Tractel Greifzug

Prüfungen der Winde vor jeder Benutzung des Service-Lifts (arbeitstäglich)

Für den Funktionstest "Betriebsbremse prüfen" muss der Service-Lift mit der maximalen Zuladung beladen werden. Führen Sie folgende Funktionstests aus:

### Funktionstest Bremse

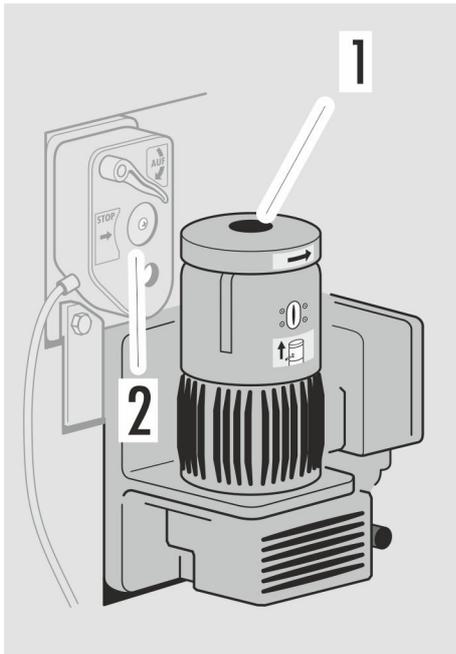


Abb. 11: Tirak™ Winde

- 1 Stopfen
- 2 NOT-Halt Taste

- Funktionstest Betriebsbremse Aufwärtsfahrt
- Funktionstest Betriebsbremse Abwärtsfahrt

1. ➤ Überprüfen Sie (Sichtkontrolle) die Befestigungen von der Winde am Service-Lift.
2. ➤ Stopfen am Motor [1] auf ordnungsgemäßen Sitz prüfen.
3. ➤ Starten Sie die **Aufwärtsfahrt** ca. 2 Meter.
4. ➤ Stoppen Sie die **Aufwärtsfahrt**.  
⇒ Die Bremse muss den Service-Lift am Seil festhalten.
5. ➤ Starten Sie die **Abwärtsfahrt**.
6. ➤ Stoppen Sie die **Abwärtsfahrt**.  
⇒ Die Bremse muss den Service-Lift am Seil festhalten.  
Wenn die Bremse den Service-Lift nicht am Seil festhält:
7. ➤ NOT-Halt Taste [2] drücken.  
⇒ Die Fahrt wird gestoppt. Die Fangvorrichtung hält den Service-Lift am Seil fest.



#### GEFAHR!

##### Absturzgefahr

Beim Versagen der NOT-Halt Taste ist die Stromversorgung der Winde mittels Hauptschalter zu unterbrechen.

Die Winde und die Fangvorrichtung müssen durch autorisiertes Fachpersonal überprüft und Instand gesetzt werden.

Der Service-Lift ist "Außer Betrieb" zu setzen.



#### GEFAHR!

##### Funktionstest Winde

Verletzungsgefahr durch herabfallende Gegenstände!

- Nicht unter einer schwebenden Last aufhalten.
- Wenn nötig Gefahrenbereich absperren.



#### HINWEIS!

Die Prüfungen und die Ergebnisse sind im Logbuch zu dokumentieren.



Abb. 12: Schild Service-Lift Außer Betrieb

## 6 Dokumentation NOT-Handablass

### Dokumentation NOT-Handablass

Logbuch Dokumentation Handablass				
9 Logbuch Dokumentation Handablass				
Dokumentation Handablass				
WEA-Nr.				
Service-Lift Seriennummer				
Typ Fangvorrichtung / Seriennummer				
Typ Winde / Seriennummer				
Prüfplan Nr.				
Nr. Nr.	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name von Benutzer/Prüfer (Druckbuchstaben)	Unterschrift Benutzer/Prüfer
NOT-Handablass				
Wartung				
Nr. Nr.	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name von Benutzer/Prüfer (Druckbuchstaben)	Unterschrift Benutzer/Prüfer
NOT-Handablass				
Wartung				
Nr. Nr.	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name von Benutzer/Prüfer (Druckbuchstaben)	Unterschrift Benutzer/Prüfer
NOT-Handablass				
Wartung				
Nr. Nr.	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name von Benutzer/Prüfer (Druckbuchstaben)	Unterschrift Benutzer/Prüfer
NOT-Handablass				
Wartung				

24 Gilt nur zusammen mit der Original-Betriebsanleitung • Daily Check / Tractel Greifzug • 2016-11/06/03

Abb. 13: Musterseite Dokumentation Handablass

Der NOT-Handablass kann im Notfall (Spannungsausfall) benutzt werden. Nach der Benutzung ist eine Wartung der Winde erforderlich.

Jede Benutzung des NOT-Handablasses ist im Logbuch zu dokumentieren. Der Service-Lift ist "Außer Betrieb" zu setzen. Die Winde ist einer Wartung gemäß des jährlichen Prüfplans zu unterziehen. Die Wiederinbetriebnahme erfolgt ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal.

#### Ausnahmen:

1. NOT-Handablass aus der Sicherheitsabschaltung (Sicherheitsendschalter oben).
2. NOT-Handablass über eine Strecke, die kürzer ist als 20 m.



#### GEFAHR!

##### Notfall (Spannungsausfall)

Bei einem Notfall (Spannungsausfall) sind alle elektrischen Sicherheitskomponenten außer Funktion. Bei Handablass wird die Fahrt der Kabine am unteren Ende des Fahrweges nicht automatisch gestoppt.



#### VORSICHT!

##### Handablass nur im Notfall (Spannungsausfall) benutzen

Der Handablass darf nur im Notfall (Energieausfall) zum Senken des Service-Lifts benutzt werden.

- Der Handablass darf nicht zum **betriebsmäßigen** Senken der Last benutzt werden.
- Wird der Handablasshebel losgelassen, bleibt die Kabine sofort stehen.
- Die Abwärtsfahrt mit dem Handablasshebel ist alle 30 Meter für 5 Minuten zu unterbrechen (Abkühlung).
- Zum Anhalten der Kabine den Handablasshebel am Ende des Fahrweges vorsichtig loslassen oder die Kabine mit verminderter Ablassgeschwindigkeit auf den unteren Fahranschlag aufsetzen.

Befestigen Sie das Schild "Außer Betrieb" am Hauptschalter des Service-Lifts.

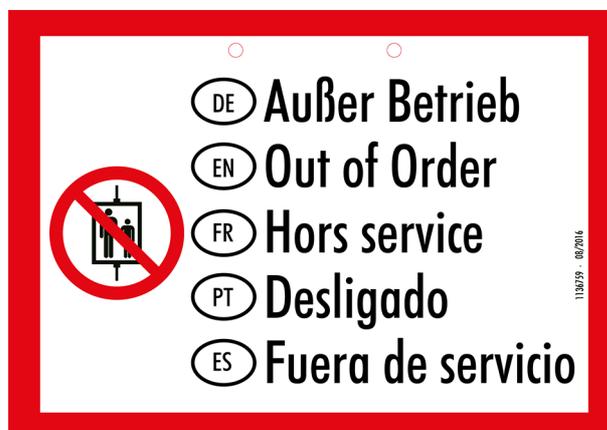


Abb. 14: Schild Service-Lift Außer Betrieb

## 7 Seilzugstange (optionales Zubehör)

### Seilzugstange



Abb. 15: Seilzugstange mit TOPlift L und GLOBALift R (v.l.)

- 1 Rolle
- 2 Magnet
- 3 Aufhängen
- 4 Gummiprofil

Im Rahmen des arbeitstäglich durchzuführenden Daily Checks muss die Fangvorrichtung testweise ausgelöst werden. Um diese Überprüfung für den Service-Lift-Bediener möglichst komfortabel zu gestalten, ist optional eine speziell konstruierte Seilzugstange erhältlich.

Mit der Seilzugstange kann das Sicherheitsseil ruckartig bewegt und auf diese Weise die (intakte) Fangvorrichtung ausgelöst werden.

Die Seilzugstange ist mit einem Aufhängen (optional zusätzlich mit einem Magneten) ausgestattet, mit denen beispielsweise eine Aufbewahrung an der Turminnenwand möglich ist.

#### Auslösen der Fangvorrichtung mit der Seilzugstange/ Vorgehensweise:

1. Das Sicherheitsseil zwischen Stangenprofil und Rolle einhaken.
2. Seilzugstange mit dem Gummiprofil auf einer Dachkante des Service-Lifts absetzen. Die Seilzugstange sollte dabei über die Kante so positioniert werden, dass durch ein kräftiges Drücken auf das Stangenprofil (Hebelwirkung) das Sicherheitsseil ruckartig bewegt wird.  
  
Alternativ kann die Seilzugstange auch als "verlängerter Arm" eingesetzt und das Sicherheitsseil durch direktes Ziehen (ohne Hebelwirkung) bewegt werden.  
⇒ Die Fangvorrichtung wird ausgelöst. Geschieht dies nicht, ist die Fangvorrichtung defekt und der Service-Lift darf nicht benutzt werden!
3. Nach erfolgreichem Test muss die Fangvorrichtung wieder gelöst und damit die Betriebsbereitschaft wieder hergestellt werden.

## 8 Logbuch

### Logbuch

Das Logbuch muss arbeitstaglich ausgefüllt werden.

Das Ergebnis der arbeitstaglichen Überprüfungen ist mit Datum in das Logbuch einzutragen.

Fordern Sie rechtzeitig (bevor die letzte Seite des Logbuches ausgefüllt ist) ein neues Logbuch bei Hailo Wind Systems an, damit die lückenlose Dokumentation gewahrleistet ist.

### Service-Lift "Außer Betrieb"



Abb. 16: Schild Service-Lift Außer Betrieb

Der Service-Lift ist bei nicht bestandener Überprüfung "Außer Betrieb" zu setzen.



#### GEFAHR!

Bei nicht bestandener Überprüfung ist der Service-Lift bis zur Beseitigung der Mangels "Außer Betrieb" zu setzen und mit einem entsprechenden Schild zu kennzeichnen.

- Befestigen Sie das Schild am Hauptschalter des Service-Lifts.
- Die Wiederinbetriebnahme erfolgt ausschließlich durch autorisiertes Fachpersonal.

### Check-Liste

Folgende Liste dient der Übersicht über alle arbeitstaglichen Überprüfungen.

Kapitel	Zusammenfassung aller arbeitstaglichen Überprüfungen
2	Sichtkontrolle der Schraubverbindungen
2	Sichtkontrolle aller Schalter und Taster
2	Sichtkontrolle der Endschalter
2	Sichtkontrolle aller mechanischen Komponenten
2	Überprüfung der Beweglichkeit aller mechanischen Komponenten
2	Überprüfung der Führungsseile (bei seilgefuhrtem Lift)
3	Überprüfung der Siegel
4	Auslösen der Fangvorrichtung und Seilzugtest
4	Funktion des Fliehkraftmechanismus prüfen
5	Überprüfen, ob der Stopfen am Motor vorhanden ist.
5	Funktionsprüfung der Betriebsbremse (Winde)



















## 9 Logbuch Dokumentation Handablass

Dokumentation Handablass	
WEA-Nr.	
Service-Lift Seriennummer	
Typ Fangvorrichtung / Seriennummer	
Typ Winde / Seriennummer	
Prüfblatt Nr.	

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

Dokumentation Handablass	
WEA-Nr.	
Service-Lift Seriennummer	
Typ Fangvorrichtung / Seriennummer	
Typ Winde / Seriennummer	
Prüfblatt Nr.	

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

Dokumentation Handablass	
WEA-Nr.	
Service-Lift Seriennummer	
Typ Fangvorrichtung / Seriennummer	
Typ Winde / Seriennummer	
Prüfblatt Nr.	

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

Dokumentation Handablass	
WEA-Nr.	
Service-Lift Seriennummer	
Typ Fangvorrichtung / Seriennummer	
Typ Winde / Seriennummer	
Prüfblatt Nr.	

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

Dokumentation Handablass	
WEA-Nr.	
Service-Lift Seriennummer	
Typ Fangvorrichtung / Seriennummer	
Typ Winde / Seriennummer	
Prüfblatt Nr.	

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				

	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name des Benutzers/ Prüfers (Druckbuchstaben)	Unterschrift des Benutzers/Prüfers
NOT-Handablass				
Wartung nach NOT-Handablass				











# *Daily Check / Tractel Greifzug Logbook*

*en / Valid only in connection with the original operating instructions*

Translation of the original



**Read the instructions prior to performing any task!**

Hailo Wind Systems GmbH & Co. KG

Kalteiche-Ring 18

D-35708 Haiger

Germany

Telephone: +49 (0) 2773 82-0

Fax: +49 (0) 2773 82-1561

Email: [info@hailo-windsystems.com](mailto:info@hailo-windsystems.com)

Internet: [www.hailo-windsystems.com](http://www.hailo-windsystems.com)

**© Hailo Wind Systems - Without the prior written consent of Hailo Wind Systems, no part of this publication may be reproduced in any way, transmitted, transcribed, stored in a storage medium or translated into any language or computer language. Copyright infringement may also affect the product support by Hailo Wind Systems for this equipment. Hailo Wind Systems reserves the right to make changes to this manual and the product it describes without prior notice. The content of this manual does not include any contractual or other obligations by Hailo Wind Systems and is not legally binding. This publication was prepared with great care. However, should you find any errors or wish to make suggestions for improvement, please write to Hailo Wind Systems. The original language of this document is German. If required, you can request a written copy.**

## Table of contents

1	Important note.....	40
2	Daily inspection plan before using the service lift.....	42
3	Seals.....	43
4	Daily inspection plan for fall arrester from Tractel Greifzug.....	44
5	Daily inspection plan for hoist from Tractel Greifzug.....	47
6	Emergency manual descent documentation.....	48
7	Rope pull rod (optional accessory).....	49
8	Logbook.....	50
9	Manual descent documentation logbook.....	60

## 1 Important note

### Daily Check



Fig. 1: The QR code takes you to the Daily Check video tutorial.

This inspection plan is only valid in connection with the operating instructions for the service lift.

The Daily Check is to be performed daily prior to the initial use of the service lift.

A QR code takes you to the Daily Check video tutorial. The QR code can be found on two stickers in the service lift.



Fig. 2: Daily Check sticker with QR code



Fig. 3: Safety regulations sticker with QR code



### DANGER!

#### Danger of falling

If the hoist and fall arrester are not properly inspected every working day, there is a danger of falling.

Perform a Daily Check according to the following inspection plan:

- A daily check (visual inspection) of the components
- A daily check of the fall arrester
- A daily check of the rope hoist

Enter the results in the logbook.

### Personnel

All work on the service lift must be carried out by at least **two** persons. The persons at the WEI must be able to make an emergency call at any time.

### Service lift "Out of Order"

If the service lift fails the inspection, it must be taken out of service.



Fig. 4: Service lift "Out of Order" sign



**DANGER!**

If the service lift fails the inspection, it must be taken out of service and designated as "Out of Order" with a sign until the defect is eliminated.

- Attach the sign to the main switch of the service lift.
- It may only be put back into operation by authorized specialist personnel.

**Filling out the logbook**

Fig. 5: Logbook page

The Daily Check must be carried out every working day by a qualified service lift operator in the presence of one other person. The Daily Check takes place before initial usage each working day.

The results of the Daily check must be documented in the logbook. The logbook is located in the appendix of this document.

First enter the WEI number, the service lift serial number, the type of fall arrester with serial number, as well as the type of hoist with serial number in the appropriate fields of the logbook.

Once the Daily Check is completed, enter the results and any other comments in the logbook.

Include the company name and the name of the person who inspected it in capital letters.

The signature concludes the daily log entry.

## 2 Daily inspection plan before using the service lift

### Daily inspections

The following service lift components must be inspected daily for damage and proper functioning before starting travel:

- Visual inspection of the screw connections
  - Visual inspection of all switches and buttons
  - Visual inspection of the limit switches
  - Visual inspection of all mechanical components
  - Check the ease of movement of all mechanical components
  - Check the seals ↪ „Check the seals“ on page 43
  - Perform the daily checks ↪ „Inspection of the fall arrester before every use of the service lift (daily)“ on page 44
- and
- ↪ „Inspection of the hoist before every use of the service lift (daily)“ on page 47

For cable-guided lifts, additional daily checks must be performed:

- Inspection of the guiding ropes
  - The guiding ropes must be secured in the rope guides on the platforms.
  - The guide ropes must be shown to have the required pretension of 3 kN.

If the service lift fails the inspection, it must be taken out of service. It may only be put back into operation by authorized specialist personnel.

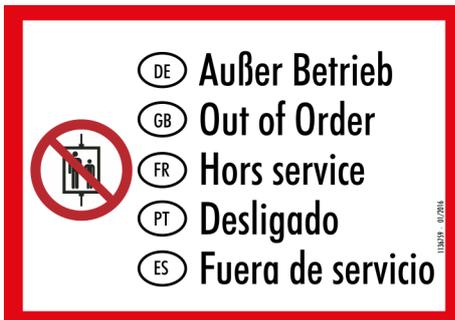


Fig. 6: Service lift "Out of Order" sign



#### DANGER!

If the service lift fails the inspection, it must be taken out of service and designated as "Out of Order" with a sign until the defect is eliminated.

Attach the sign to the main switch of the service lift.



#### NOTICE!

##### Service lift travel route

The service lift travel route must be clear.

No obstacles or persons may be present in the travel route of the service lift that could cause a collision and damage it.

## 3 Seals

Check the seals



1137089 - 02/16

Fig. 7: Seal on control cabinet and overload

Check the integrity of the seals on the control cabinet and on the overload setting.



Fig. 8: Seal on control cabinet and overload

- 1 Control cabinet seal (in the cabin of the service lift)
- 2 Overload seal (on the back of the service lift)

If the service lift fails the inspection, it must be taken out of service.

### Maintenance procedure in the event of damaged seals

- Control cabinet: The control cabinet must undergo a servicing according to the yearly inspection plan.
- Overload: The rope hoist must undergo a servicing according to the yearly inspection plan.

It may only be put back into operation by authorized specialist personnel.



Fig. 9: Service lift "Out of Order" sign



### DANGER!

If a seal is damaged, the service lift must be taken out of service and designated as "Out of Order" with a sign until the defect is eliminated.

A servicing is required according to the yearly inspection plan.

Attach the "Out of Order" sign to the main switch of the service lift.

## 4 Daily inspection plan for fall arrester from Tractel Greifzug

Inspection of the fall arrester before every use of the service lift (daily)

### 1. Triggering the fall arrester

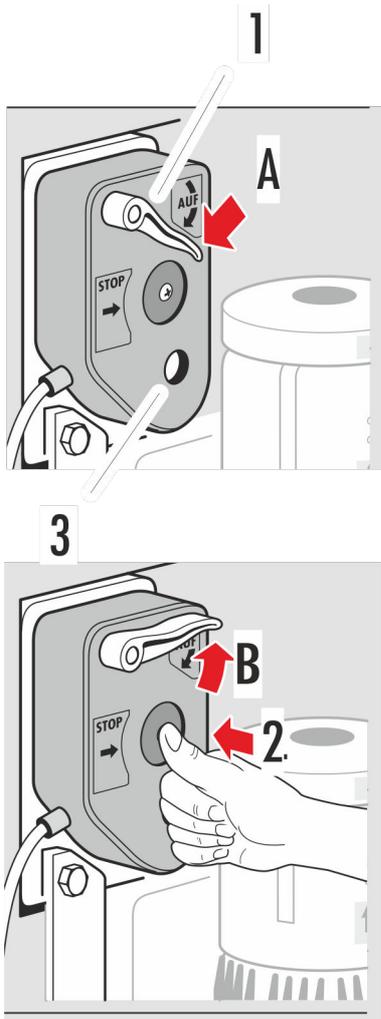


Fig. 10: blocstop™ BSO

- 1 Hand lever
- 2 Emergency stop button
- 3 Inspection window
- A Fall arrester is open
- B Fall arrester is locked

Perform the following functional tests:

- 1. Triggering the fall arrester (pull test)
- 2. Check the function of the centrifugal force mechanism
- 3. Load test

1. ➤ Check (visual inspection) the fastenings of the fall arrester on the service lift.
2. ➤ Check whether the fall arrester is open.
  - ⇒ The hand lever is in position A.
3. ➤ Press the emergency stop button [2].
  - ⇒ The fall arrester must lock. The hand lever [1] is in position B. The safety rope cannot be pulled up.
4. ➤ Open the fall arrester again, by moving the lever into position A.
  - ⇒ The fall arrester is open.
5. ➤ Pull the safety rope upwards with a jerk.
  - ⇒ The fall arrester must lock. The hand lever [1] is in position B. The safety rope cannot be pulled up.
6. ➤ Open the fall arrester again, by moving the lever into position A.
  - ⇒ The fall arrester is open.

## 2. Check the function of the centrifugal force mechanism

1.  Run the service lift upwards approx. 2 metres.
2.  While it is moving, check to see whether the centrifugal force weight is rotating through the inspection window [3] of the fall arrester.
  - ⇒ If the centrifugal force weight is not rotating, stop travel immediately and take the service lift out of operation. The fall arrester must be inspected by authorised specialist personnel.

## 3. Load test

1.  Run the service lift upwards approx. 2 metres.
2.  Press the emergency stop button [2].
3.  Insert the manual descent lever in the intended position in the hoist and then press the lever upward.
  - ⇒ The brake of the hoist is opened and the entire load must be held in place by the fall arrester.
4.  Check whether the cabin sinks down.
5.  Run the service lift upwards approx. 1 metres.
6.  Open the fall arrester again, by moving the lever into position A.

Tab. 1: Maintenance procedures in the event of a malfunctioning fall arrester

Fall arrester is not working	Maintenance procedure
Fall arrester	The fall arrester must be checked by the manufacturer or an authorised lifting equipment workshop. or A qualified person must perform an inspection on site.

It may only be put back into operation by authorized specialist personnel.



### DANGER!

#### Danger of falling due to malfunctioning fall arrester!

- Every workday, check the function of the fall arrester with the pull test (pulling sharply on the safety rope with the fall arrester closed).
- During each travel run, look through the inspection window of the fall arrester and check to see whether the centrifugal force mechanism is rotating.
- Every workday, check the function of the fall arrester with the load test (releasing the service brake with the manual descent lever with the EMERGENCY stop button pressed).



### **DANGER!**

**Danger of falling when using the service lift with a non-functional fall arrester**

If the daily inspection of the fall arrester is not passed, death or serious injury can occur due to a fall.

- If the daily inspection is not passed, the service lift must be declared "Out of Order"!
- Attach the "Out of Order" sign to the main switch of the service lift and secure the main switch against being switched back on.



### **NOTICE!**

The inspections and results must be documented in the logbook.

## 5 Daily inspection plan for hoist from Tractel Greifzug

Inspection of the hoist before every use of the service lift (daily)

### Functional test of the brake

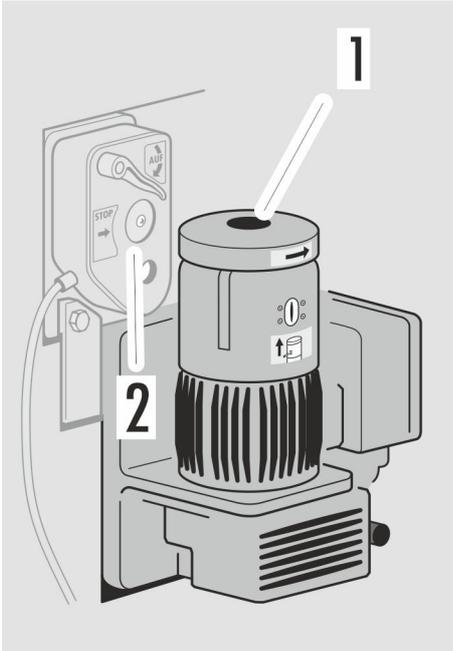


Fig. 11: Tirak™ hoist

- 1 Plug
- 2 Emergency stop button

For the “Check service brake” function test, the service lift must be loaded with the maximum payload. Perform the following functional tests:

- Functional test of service brake in upward travel
  - Functional test of service brake in downward travel
1. Check (visual inspection) the fastenings of the hoist on the service lift.
  2. Check that the plug on the motor [1] is firmly in place.
  3. Start the **ascent** for about 2 metres.
  4. Stop the **ascent**.
    - ⇒ The brake must hold the service lift on the rope.
  5. Start the **descent**.
  6. Stop the **descent**.
    - ⇒ The brake must hold the service lift on the rope.
    - If the brake does not hold the service lift on the rope:
  7. Press the emergency stop button [2].
    - ⇒ The movement stops. The fall arrester holds the service lift on the rope.



### DANGER! Danger of falling

If the emergency stop button fails, the power supply to the hoist must be interrupted by the main switch.

The hoist and the fall arrester must be checked and repaired by authorised specialist personnel.

The service lift must be set to “Out of order”.



### DANGER! Functional test of the hoist

Risk of injury due to falling objects!

- Do not stand under suspended loads.
- If necessary, cordon off the danger zone.



### NOTICE!

The inspections and results must be documented in the logbook.



Fig. 12: Service lift “Out of Order” sign

## 6 Emergency manual descent documentation

### Emergency manual descent documentation

Logbuch Dokumentation Handablass				
9 Logbuch Dokumentation Handablass				
Dokumentation Handablass				
WEG-Nr.				
Service-Lift Seriennummer				
Typ Fangeinrichtung / Seriennummer				
Typ Weide / Seriennummer				
Prüfer-Nr.				
Stk. Nr.	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name vom Benutzer/Prüfer (Druckbuchstaben)	Unterschrift Benutzer/Prüfer
NOT-Handablass				
Wartung				
Stk. Nr.	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name vom Benutzer/Prüfer (Druckbuchstaben)	Unterschrift Benutzer/Prüfer
NOT-Handablass				
Wartung				
Stk. Nr.	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name vom Benutzer/Prüfer (Druckbuchstaben)	Unterschrift Benutzer/Prüfer
NOT-Handablass				
Wartung				
Stk. Nr.	Datum	Bemerkungen zur Benutzung des NOT-Handablass / Wartung	Firma und Name vom Benutzer/Prüfer (Druckbuchstaben)	Unterschrift Benutzer/Prüfer
NOT-Handablass				
Wartung				

24 Gilt nur zusammen mit der Original-Betriebsanleitung • Daily Check / Tractel Greifzug • 2016-11/06/03

Fig. 13: Manual descent documentation sample page

The emergency manual descent can be used in an emergency (power failure). After use, the hoist must be serviced.

Each use of the emergency manual descent must be documented in the logbook. The service lift must be set to "Out of order". The hoist must undergo a servicing according to the yearly inspection plan. It may only be put back into operation by authorized specialist personnel.

#### Exceptions:

1. Emergency manual descent from the safety deactivation (safety limit switch above).
2. Emergency manual descent over a length that is shorter than 20 m.



#### DANGER!

##### Emergency (power failure)

In the event of an emergency (power failure), all electrical safety components are inoperable. In a manual descent, the cabin is not stopped automatically when the bottom end of the route is reached.



#### CAUTION!

##### Use manual descent only in an emergency (power failure)

Manual descent may only be used to lower the service lift in an emergency (power failure).

- Manual descent may not be used for **normal** lowering of the load.
- If the manual descent lever is released, the cabin will stop immediately.
- The descent with the manual descent lever must be halted every 30 metres for five minutes (to cool down).
- To stop the cabin, carefully release the manual descent lever or lower the cabin at reduced speed to the bottom limit stop.

Attach the "Out of Order" sign to the main switch of the service lift.

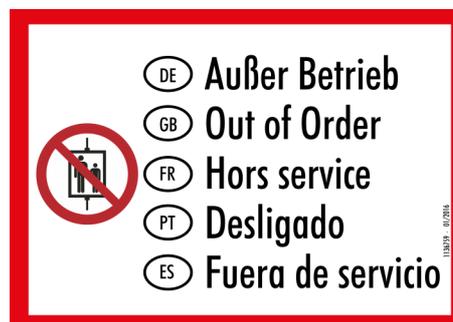


Fig. 14: Service lift "Out of Order" sign

## 7 Rope pull rod (optional accessory)

### Rope pull rod



Fig. 15: Rope pull rod with TOPlift L and GLOBALift R (f.l.)

- 1 Roller
- 2 Magnet
- 3 Suspension hook
- 4 Rubber profile

As part of the Daily Checks that are performed regularly, the fall arrester must be tripped for testing purposes. To make this check more convenient for the service-lift operator, a specially designed cable pull rod is available.

Using the rope pull rod, it is possible to jerk the safety rope and thus trip the (intact) fall arrester.

The rope pull rod is equipped with a suspension hook (optionally also available with a magnet) with which it can be stored on the tower inner wall, for example.

#### Tripping the fall arrester with the rope pull rod / procedure:

1. ➤ Hook the safety rope between rod profile and roller.
2. ➤ Place the rope pull rod with a rubber profile on the roof edge of the service lift. The rope pull rod should be positioned over the edge so that forcefully pushing on the rod profile (leverage) jerks the safety rope.  
 Alternatively, the rope pull rod can be used as an "extended arm" and the safety rope moved directly by pulling (without using leverage).  
 ⇒ The fall arrester is tripped. If this does not occur, the fall arrester is defective and the service lift may not be used!
3. ➤ After a successful test, the fall arrester must be released again, making the system ready for operation again.

## 8 Logbook

### Logbook

The logbook must be filled out on a daily basis.

The result of the daily inspections must be recorded with the date in the logbook.

Request a new logbook from Hailo Wind Systems in plenty of time (before the last page of the logbook is filled in) to ensure that documentation is consistent and complete.

### Service lift "Out of Order"



Fig. 16: Service lift "Out of Order" sign

### Check list

If the service lift fails the inspection, it must be taken out of service.



#### DANGER!

If the service lift fails the inspection, it must be taken out of service and designated as "Out of Order" with a sign until the defect is eliminated.

- Attach the sign to the main switch of the service lift.
- It may only be put back into operation by authorized specialist personnel.

The following list serves as an overview of all the daily inspections.

Chapter	Summary of all daily inspections
2	Visual inspection of the screw connections
2	Visual inspection of all switches and buttons
2	Visual inspection of the limit switches
2	Visual inspection of all mechanical components
2	Check the ease of movement of all mechanical components
2	Inspection of the guiding rope (for rope guided lifts)
3	Inspection of the seals
4	Triggering of the fall arrester and rope tension test
4	Check the function of the centrifugal force mechanism
5	Check whether the plug is present on the motor
5	Functional test of the service brake (hoist)



















## 9 Manual descent documentation logbook

Manual descent documentation	
WTG no.	
Service lift serial number	
Type of arrester / serial number	
Type of hoist / serial number	
Test sheet no.	

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

Manual descent documentation	
WTG no.	
Service lift serial number	
Type of arrester / serial number	
Type of hoist / serial number	
Test sheet no.	

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

# Manual descent documentation logbook

Manual descent documentation	
WTG no.	
Service lift serial number	
Type of arrester / serial number	
Type of hoist / serial number	
Test sheet no.	

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

Manual descent documentation	
WTG no.	
Service lift serial number	
Type of arrester / serial number	
Type of hoist / serial number	
Test sheet no.	

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

# Manual descent documentation logbook

Manual descent documentation	
WTG no.	
Service lift serial number	
Type of arrester / serial number	
Type of hoist / serial number	
Test sheet no.	

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

	Date	Comments on using the emergency manual descent / maintenance	Company and name of user/inspector (capital letters)	Signature of user/inspector
<b>Emergency manual descent</b>				
<b>Maintenance after emergency manual descent</b>				

3, 2, de, DE • Technische Änderungen vorbehalten! - Subject to technical changes!